HERZLICH WILLKOMMEN
IM PALLIATIVZENTRUM HILDEGARD.

P 046-3 13.04.2022

Palliativzentrum Hildegard, Hildegard Klinik AG, St. Alban-Ring 151, Postfach, CH-4002 Basel
T +41 61 319 75 75, info@pzhi.ch, www.pzhi.ch

LIEBE*R PATIENT*IN

Wir möchten, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen. In dieser Broschüre finden Sie alle wichtigen Informationen zu Ihrem Aufenthalt bei uns.

Als spezialisierte Klinik für Palliative Care betreuen wir Menschen mit komplexen, chronisch fortschreitenden oder unheilbaren Krankheiten. Unser Ziel ist es, die bestmögliche Lebensqualität zu erhalten sowie belastende Symptome wirksam zu lindern.

Unser interdisziplinäres Team arbeitet nach modernen medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Methoden und bezieht psychosoziale sowie spirituelle Aspekte mit ein. Ebenfalls werden Angehörige von Anfang an integriert und unterstützt.

Aus Respekt vor dem Menschen und seiner Einzigartigkeit orientiert sich unsere Arbeit dabei immer an den individuellen Bedürfnissen und Wünschen der betroffenen Person.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Hildegard-Team

INHALT

INFORMATIONEN VON A BIS Z

ANKUNFT 6
AUFENTHALTSDAUER 6
BESUCHSZEITEN 6
COIFFURE/PEDICURE 6
INTERNET 7
PARKPLÄTZE 7
POST 7
RAUCHEN 7
TELEFON/TV/RADIO 8
TIERE 8
VERSICHERUNG/FINANZEN/KOSTENGUTSPRACHE 8
WÄSCHEREINIGUNG 8
WERTGEGENSTÄNDE/BARGELD 8
ZIMMERBELEGUNG 9

ANGEBOT

ÄRZTLICHE BETREUUNG 10
PFLEGERISCHE BETREUUNG 10
PHYSIOTHERAPIE 10
MUSIKTHERAPIE 10
AROMAPFLEGE 11
PSYCHOTHERAPIE 11
SOZIALDIENST 11
SPIRITUALITÄT UND SEELSORGE 12
FREIWILLIGE HELFENDE 12
SOZIAL-/THERAPIEHUND 12

ANGEHÖRIGE

UNTERSTÜTZUNG FÜR ANGEHÖRIGE 13
ANGEHÖRIGENRAUM 13
ESSEN UND ÜBERNACHTEN 13
KAPELLE 13

PATIENTENRECHTE UND SELBSTBESTIMMUNG

RECHT AUF INFORMATION 14
VERTRAUENSPERSONEN UND SELBSTBESTIMMTHEIT 14
VORSORGEAUFTRAG UND PATIENTENVERFÜGUNG 14
UNSERE HALTUNG BEZÜGLICH STERBEHILFE 15

HOTELLERIE

KLINIKKÜCHE 16

TAGESABLAUF 17

INFORMATIONEN VON A BIS Z

ANKUNFT

Am Eintrittstag melden Sie sich oder Ihre Begleitung bitte zur vereinbarten Zeit am Empfang an. Dort werden Sie von einer Pflegeperson abgeholt, auf Ihr Zimmer begleitet und über alle wichtigen Details informiert.

Wir bitten Sie, Ihre Krankenversicherungskarte mitzubringen und am Empfang abzugeben oder abgeben zu lassen.

AUFENTHALTSDAUER

Die Patient*innen bleiben im Palliativzentrum Hildegard (PZHI) bis sie ausreichend stabil sind, um mit entsprechender Unterstützung nach Hause zu gehen oder in eine Langzeitpflegeinstitution überzutreten. Dies ermöglicht uns freie Bettenkapazitäten für Patient*innen, die aufgrund starker Symptome dringend auf eine stationäre Behandlung angewiesen sind. Bei den meisten Patient*innen kann eine Verlegung innerhalb der ersten drei Wochen erfolgen. Bei fortbestehenden und komplexen medizinischen oder instabilen Situationen erfolgt keine Verlegung.

BESUCHSZEITEN

Für Angehörige sind Besuche rund um die Uhr möglich. Für Gäste gilt eine allgemeine Besuchszeit von 10 bis 18 Uhr. Individuelle Absprachen sind möglich.

Als Angehörige verstehen wir die von Ihnen definierten Personen, mit welchen Sie in naher Beziehung stehen – also Verwandte, Lebensgefährt*innen, Freund*innen.

COIFFURE/PEDICURE

Auf Wunsch können Sie während Ihres Aufenthaltes einen Termin mit unserer Coiffure oder bei der Pedicure vereinbaren. Wenden Sie sich dafür an das Pflegepersonal. Die Kosten werden direkt beglichen.

INTERNET

WLAN ist im ganzen Haus verfügbar und für die Patient*innen kostenlos. Der Zugang ist passwortfrei.

PARKPLÄTZE

Es stehen drei Besucherparkplätze links neben dem PZHI zur Verfügung. Die Parkkarten können am Empfang bezogen werden. Weitere Parkmöglichkeiten finden sich in der blauen Zone. Die Belegungsdauer mit Parkuhr beträgt eine Stunde plus die angebrochene halbe Stunde. An Sonn- und Feiertagen muss keine Parkscheibe gestellt werden. Halbtages- oder Tagesparkkarten können an jedem Tramautomaten gelöst werden.

POST

Persönliche Post und Zeitungen werden Ihnen auf Ihr Zimmer gebracht.

RAUCHEN

Im ganzen Haus gilt Rauchverbot. Für Rauchende stehen ein Raucherbalkon auf der Station und Möglichkeiten im Garten zur Verfügung.

TELEFON/TV/RADIO

Telefon, TV und Radio befinden sich bei Ihrem Bett. Für Telefonate bezahlen Sie lediglich die Gesprächskosten. Diese werden Ihnen in Rechnung gestellt.

TIERE

Der Besuch von Haustieren ist in der Klinik grundsätzlich möglich. Zum Schutz der Patient*innen und des Personals müssen die Tiere jedoch entwurmt und gegen Tollwut geimpft sein. Kontaktieren Sie vorgängig bitte unser Pflegepersonal.

VERSICHERUNG/FINANZEN/KOSTENGUTSPRACHE

Pflichtleistungen werden gemäss den gültigen Tarifverträgen direkt mit Ihrer Versicherung abgerechnet. Nicht durch die Krankenkasse oder die Versicherung gedeckte Kosten werden Ihnen in Rechnung gestellt.

WÄSCHEREINIGUNG

Persönliche Wäsche kann auf Ihre Kosten, gemäss Preisliste, durch unseren Hausdienst gereinigt werden.

WERTGEGENSTÄNDE/BARGELD

Wir empfehlen Ihnen, Wertgegenstände und Bargeld nach Möglichkeit zu Hause zu lassen oder den Angehörigen mit nach Hause zu geben. Bei Verlust oder Diebstahl übernimmt das PZHI keine Haftung. Es besteht die Möglichkeit, Wertgegenstände und Bargeld im persönlichen Zimmersafe zu deponieren oder in einem Safebag am Empfang abzugeben und dort aufbewahren zu lassen.

Wichtig: Nach dem Ableben eines/einer Patient*in werden Wertgegenstände und Bargeld ausschliesslich folgenden Personen übergeben: Ehepartner*in oder Partner*in in eingetragener Partnerschaft. Ansonsten werden alle Wertgegenstände und sämtliches Bargeld an das zuständige kantonale Erbschaftsamt übergeben.

ZIMMERBELEGUNG

Je nach Versicherungsklasse steht für Sie ein 1-Bett-Zimmer (privat) oder ein 2-Bett-Zimmer (halbprivat, allgemein) zur Verfügung.

Bei hoher Bettenauslastung ist es manchmal nicht möglich, Ihnen umgehend ein Zimmer gemäss Ihrer Versicherungsdeckung anzubieten. Wir danken für Ihr Verständnis.

Im Rahmen unserer räumlichen Verhältnisse dürfen Sie gerne persönliche Gegenstände mitbringen. Aufgrund der Brandschutzvorschriften sind brennende Kerzen nicht erlaubt.

ANGEBOT

ÄRZTLICHE BETREUUNG

Unser Ärzteteam betreut hochkomplexe und schwer kranke Patient*innen in frühen und späten Phasen der Erkrankung stationär, ambulant und zu Hause. Um eine umfassende Betreuung zu gewährleisten, verfügen unsere Ärzt*innen zusätzlich zur Spezialisierung in Palliative Care über Facharzttitel unterschiedlicher Disziplinen: Innere Medizin, Schmerztherapie, Psycho-Onkologie, Neurologie etc.

PFLEGERISCHE BETREUUNG

Die professionelle Pflege geniesst im PZHI einen grossen Stellenwert – ebenso wie die Unterstützung und der Einbezug von Angehörigen. Unsere spezialisierten Pflegefachpersonen sind rund um die Uhr für Sie da.

Wir arbeiten nach dem Bezugspersonen-Pflegesystem, was bedeutet, dass eine Pflegefachperson als hauptverantwortliche Ansprechperson für Sie zuständig ist.

PHYSIOTHERAPIE

Physiotherapie verbessert die Lebensqualität und unterstützt den Erhalt der Selbstständigkeit so lange wie möglich. Eine wertschätzende Wahrnehmung sowie ein angepasster Umgang mit dem krankheitsveränderten Körper bilden die Grundlage für die physiotherapeutische Behandlung.

MUSIKTHERAPIE

Musiktherapie bietet den Patient*innen und den Angehörigen eine neue Möglichkeit der Begegnung und Zeitgestaltung in der Abschiedsphase des Lebens. Sie fördert psychisches und körperliches Wohlbefinden und unterstützt in der Krankheits- und Abschiedsverarbeitung.

AROMAPFLEGE

Die Aromapflege ist eine ganzheitliche Therapieform, die auf der Wirkung der Inhaltsstoffe und Düfte von ätherischen Ölen beruht. Sie bringt Körper, Seele und Geist in Einklang, fördert das Wohlbefinden und verbessert die Lebensqualität.

PSYCHOTHERAPIE

Das Psychologieteam unterstützt Patient*innen sowie deren Angehörige. Wir begleiten und betreuen Sie psychologisch, sind offen für Ihre Fragen und suchen mit Ihnen nach individuellen Lösungen für Ihre Probleme.

SOZIALDIENST

Der Sozialdienst ergänzt das ganzheitliche Betreuungskonzept der Palliative Care. Durch Beratung und Unterstützung werden die Patient*innen sowie deren Angehörige in ihrer jeweiligen Situation individuell begleitet.

SPIRITUALITÄT UND SEELSORGE

Die Seelsorge begleitet Patient*innen und Angehörige bei den ihnen wichtigen religiösen und spirituellen Anliegen individuell. Das PZHI steht allen Glaubensrichtungen offen und neutral gegenüber. Es respektiert den persönlichen religiösen Hintergrund.

FREIWILLIGE HELFENDE

Freiwillige Helfende unterstützen Patient*innen, Angehörige, Besuchende und das Personal des PZHI auf vielfältige Weise. Sie schenken Ihnen und Ihren Angehörigen Zeit und Aufmerksamkeit und bereichern so das Leben im PZHI.

SOZIAL-/THERAPIEHUND

Hunde unterscheiden nicht zwischen jung und alt oder gesund und krank – sie bieten Ihnen Gesellschaft, Wärme, Zeit und Zuneigung. Im PZHI werden nur ausgebildete Sozial- und Therapiehunde mit geschulten Hundeführer*innen eingesetzt. In der Regel kann einmal pro Woche ein Besuch bei Ihnen stattfinden.

ANGEHÖRIGE

UNTERSTÜTZUNG FÜR ANGEHÖRIGE

Unser interdisziplinäres, multiprofessionelles Team unterstützt auch Angehörige in belastenden Situationen. Bitte wenden Sie sich an die betreuenden Fachpersonen.

ANGEHÖRIGENRAUM

Im Erdgeschoss steht für Angehörige ein Raum zum Rückzug oder für Gespräche zur Verfügung.

ESSEN UND ÜBERNACHTEN

Nach Anmeldung beim Pflegeteam können Angehörige gegen Verrechnung bei den Patient*innen auf der Station essen.

In speziellen Situationen haben Angehörige die Möglichkeit, im PZHI zu übernachten. Sprechen Sie mit dem Pflegepersonal.

KAPELLE

Im Eingangsbereich befindet sich die Kapelle. Sie steht offen, um darin zu verweilen. Es finden auch regelmässig Gottesdienste statt.

PATIENTENRECHTE UND SELBSTBESTIMMUNG

RECHT AUF INFORMATION

Sie haben das Recht, über Ihren Gesundheitszustand, die geplanten Untersuchungen und Behandlungen, mögliche Folgen und Risiken, die Prognose sowie über die finanziellen Aspekte Ihrer Behandlung informiert zu werden. Sie sind herzlich eingeladen, Fragen zu stellen und Erklärungen einzufordern. Selbstverständlich dürfen Sie auf Informationen zu Ihrer Erkrankung auch verzichten. Wir fragen Sie, wie viel Sie von Ihrer Erkrankung und dem zu erwartenden Verlauf wissen möchten.

VERTRAUENSPERSONEN UND SELBSTBESTIMMTHEIT

Die Menschen, die Ihnen wichtig sind, wie etwa Angehörige, beziehen wir gerne in die Gespräche über Ihre Krankheit oder bei Unklarheiten mit ein. Wir werden Sie fragen, wen Sie bei bestimmten Gesprächen und Entscheidungen an Ihrer Seite haben möchten. Behandlungen und Untersuchungen, die wir vorschlagen, dürfen Sie selbstverständlich auch ablehnen.

VORSORGEAUFTRAG UND PATIENTENVERFÜGUNG

Um für künftige Situationen einer möglichen Urteilsunfähigkeit vorausschauend Ihren Willen kundtun zu können, gibt es zwei Dokumente: den Vorsorgeauftrag und die Patientenverfügung.
Der Vorsorgeauftrag regelt die Personen- und Vermögenssorge sowie die Vertretung im Rechtsverkehr. Die Patientenverfügung ist eine schriftliche Willensäusserung zur Planung von medizinischen Behandlungen in Situationen, in welchen die verfassende Person selbst nicht mehr urteilsfähig ist. Es ist sinnvoll, in diesen beiden Dokumenten Vertretungspersonen zu nennen, die Ihren Willen am besten kennen und im Falle Ihrer Urteilsunfähigkeit Handlungen zugunsten von Ihnen vornehmen. Für weitere Detailinformationen verweisen wir auf die separate Patienteninformation «Erwachsenenschutzrecht».

UNSERE HALTUNG BEZÜGLICH STERBEHILFE

«Palliative Care bejaht das Leben und betrachtet das Sterben als einen normalen Prozess. Palliative Care beabsichtigt weder den Tod zu beschleunigen noch ihn hinauszuzögern.»
So steht es in der Definition der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Dies entspricht auch dem Leitbild des PZHI.
Sollte ein*e Patient*in eine Suizidbeihilfe wünschen oder aktiv planen, enthalten sich die Mitarbeitenden jeglicher Wertung.
Unsere Mitarbeitenden organisieren keine Beratung durch Sterbehilfeorganisationen. Patient*innen oder Angehörige haben aber das Recht im Sinne der Selbstbestimmung, einen Besuch durch Vertretende einer Sterbehilfeorganisation (z. B. Exit, Dignitas) in unserer Klinik zu organisieren.
Unsere Ärzt*innen stellen weder Gutachten noch Rezepte zum Bezug von Medikamenten aus, die im Rahmen des assistierten Suizids notwendig sind. Dies hat juristische Gründe, entspricht aber auch den Grundwerten des PZHI. Solche Aufgaben müssen von der entsprechenden Sterbehilfeorganisation übernommen werden. Der assistierte Suizid darf im PZHI nicht durchgeführt werden.
Die Erfahrung zeigt, dass viele Angehörige mit der Situation überfordert sind, wenn ein*e Patient*in den Entscheid für einen assistierten Suizid getroffen hat. Im Nachhinein kann es zu Belastungssituationen und komplexer Trauer kommen. Auf Wunsch der Angehörigen können die Mitarbeitenden zudem Unterstützung und Informationen zur Begleitung nach dem Ableben des*der Patienten*in anbieten.

HOTELLERIE

KLINIKKÜCHE

Unser Küchenteam legt Wert auf frische Zutaten und eine sorgfältige Verarbeitung. Täglich stehen verschiedene feine Menüs zur Auswahl. Falls Sie unter Unverträglichkeiten leiden oder besondere Wünsche haben, teilen Sie dies bitte unserem Personal mit.

Unsere Klinikküche wird durch SV (Schweiz) AG betrieben.

TAGESABLAUF

FRÜHSTÜCK

Das Frühstück servieren wir Ihnen in der Regel ab 7.45 Uhr (individuelle Essenszeit möglich).

ARZTVISITE

Die Arztvisite erfolgt ab ca. 9.30 Uhr bis zum Mittag. Die Visite kann aber auch am Nachmittag stattfinden.

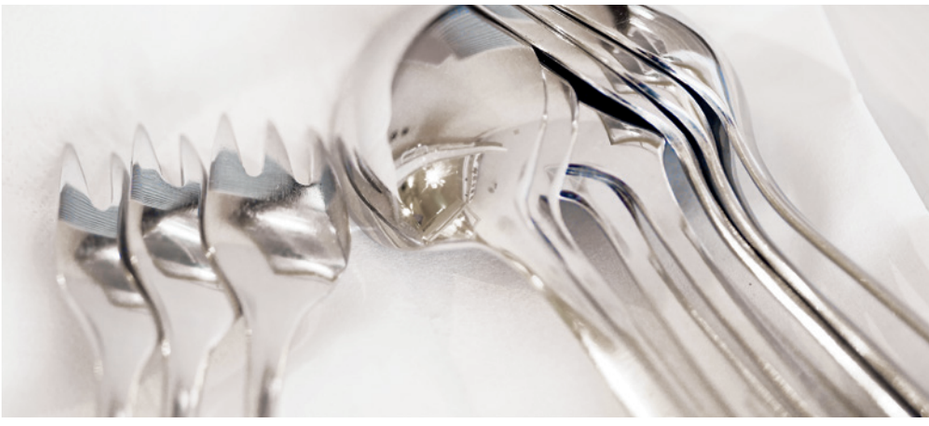
Zusätzliche Visiten, Gespräche und Untersuchungen erfolgen bedarfsgerecht.

KÖRPERPFLEGE

Den Zeitpunkt der Körperpflege stimmen wir individuell mit Ihnen ab, sie kann morgens, nachmittags oder abends stattfinden, je nach Ihrem Wunsch und Befinden.

MITTAGESSEN

Das Mittagessen servieren wir Ihnen in der Regel ab 11.45 Uhr (individuelle Essenszeit möglich).



ABENDESSEN

Das Abendessen servieren wir Ihnen in der Regel ab 17.30 Uhr (individuelle Essenszeit möglich).

ALLGEMEINE PFLEGEMASSNAHMEN, SYMPTOMBEHANDLUNG, INDIVIDUELLE BEGLEITUNG

Allgemeine Pflegemassnahmen, Symptombehandlung sowie individuelle Begleitungen finden je nach Bedarf den ganzen Tag statt.

ABENDPFLEGE

Zur individuellen Abendpflege besuchen wir Sie ab ca. 19 Uhr.

INDIVIDUELLE THERAPIEN

Individuelle Therapien wie Physiotherapie, Musiktherapie, Aromapflege, Psychotherapie, Seelsorge oder Besuche der freiwilligen Helfenden sowie des Sozialhundes finden nach Absprache mit Ihnen statt.

GESPRÄCHE MIT ANGEHÖRIGEN

Gespräche mit Ihren Angehörigen terminieren wir mit Ihnen gerne individuell.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Palliativzentrum Hildegard.